

EDITORIAL von UWE KOLAR

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

19 Milliarden Euro beträgt das von Privatanlegern investierte Zertifikatevolumen, ein neuer Rekord. Das unterstreicht vor allem eines: Das Vertrauen in den Kapitalmarkt ist trotz der widrigen politischen Geschehnisse nicht gebrochen und die Notwendigkeit, Kapital zu veranlagen hat sich im Bewusstsein breiter Anlegerschichten verankert.



Uwe Kolar
Mitglied des Vorstandes
Zertifikate Forum Austria

Das ist nicht selbstverständlich, deshalb lassen Sie mich einige Gedanken ausführen: Die Turbulenzen der Geopolitik werden von den Märkten gut verarbeitet: Am 30. April sprach die Internationale Energieagentur von der „größten Energiekrise der Geschichte“, am 18. Juni, also nur sechs Wochen später, warnte die gleiche Organisation von einem Ölüberangebot im Jahr 2027. Die Märkte nahmen die widersprüchlichen Aussagen der Experten gelassen.

Welche Fundamentaldaten sollten wir betrachten, wenn wir mittel- bis langfristig orientiert sind? Die Weltwirtschaft wird 2026 wohl knapp 3 Prozent wachsen, die Verschuldung der Staaten wird ständige Kaufkraftverluste zur Folge haben, so dass der Veranlagungsdruck in Aktien und Rohstoffe anhält. Weder bei Zinsen noch bei der Relation Dollar zu Euro sind große Schwankungen zu erwarten. Die Kurssteigerungen an den großen Aktienmärkten werden von Gewinnsteigerungen getragen. In den USA konnten 80 Prozent der Gesellschaften die Erwartungen übertreffen, die Kurse stiegen im ersten Halbjahr um knapp 10 Prozent, die Unternehmensgewinne um 16 Prozent. Der globale Bedarf an Rohstoffen bleibt hoch, aus diesem Grund bleiben sie ein Thema für Anleger. Gerade mit Zertifikaten kann man kostengünstig (und wenn man will: mit verringertem Risiko) in diese Anlageklasse investieren.

Allerdings haben wir es neben der relativ stabilen Entwicklung der meisten Unternehmen mit erratischer und zum Teil konfrontativer Geopolitik zu tun. Aus diesem Grund (und unsere Marktstatistik zeigt es deutlich) ist Geldanlage mittels Zertifikaten ein probates Mittel, den möglichen Kapriolen ruhig entgegen zu sehen.

Meint

Ihr
Uwe Kolar

HINWEIS: Geldanlage bietet die Chance auf Vermögenszuwachs, kann aber auch mit Risiken verbunden sein. Im ungünstigsten Fall ist auch der Totalverlust des eingesetzten Kapitals möglich.



— 20 JAHRE —

MARKT UPDATE

Der Newsletter zum österreichischen Zertifikatemarkt
Juli 2026

TERMINE 2026

Wiener Börse Informationstage

09.09. in Wien
15.09. in Salzburg
30.09. in Graz

GEWINN-Messe

22. und 23.10. in Wien - **Save the Date:** ZFA Podiumsdiskussion am 22.10.2026 um 11 Uhr

TERMINVORSCHAU 2027

ZFA-Jahresauftakt

20.01. in Wien

PODCASTS

„Zertifikate Award Party Österreich“ – Zeitzeugin Alexandra Baldessarini (Ex-ÖVAG) liest die Zertifikate-Geschichte von 2007 bis 2009

Christian Drastil mit einer Lesung eines Spezial-Kapitels aus meinem Fanboy-Buch zur Wiener Börse: Es geht um Zertifikate, danke an Zeitzeugin Alexandra Baldessarini (Ex-ÖVAG) bzw. Bernhard Grabmayr (ZFA) für Einlesen und Inhalt.

 zum Podcast [hier klicken](#)

„Von Bullen und Bären“ (# 85): Ernst Huber (DADAT) und Philipp Arnold (Raiffeisen Zertifikate) sprechen über den 20. Gesamtsieg bei den Zertifikate Awards Austria, den anhaltenden Boom bei Privatanlegern und die wachsende Bedeutung von Zertifikaten im aktuellen Marktumfeld. Im Fokus stehen Kapitalschutz-Produkte, volatile Märkte und die Frage, warum Anleger Rücksetzer heute zunehmend als Chance sehen.

 zum Podcast [hier klicken](#)

BE Backstage – Robert Gillinger spricht mit Philipp Arnold „von neuen Maßstäben, der Wahl des richtigen Werkzeugs und der Chance Volatilität

 zum Podcast [hier klicken](#)

BE Backstage - Robert Gillinger und Volker Meinel (BNP Paribas) zum Thema „Wer Sicherheit sucht, gibt Rendite auf.“

 zum Podcast [hier klicken](#)

SPECIALS

BÖRSIANER - Beilage „Zertifikate-Special“ der Sommerausgabe: Welche Zertifikate bieten in der aktuellen Marktlage attraktive Renditechancen? Führende Marktprofis stellen ihre Favoriten vor und geben Einblicke in ihre Strategien. Die exklusive Beilage liegt der Ausgabe bei.

 Lesen Sie hier: [Zertifikate Special und Börsianer Juli 2026](#)

BÖRSE SOCIAL MAGAZIN zu „20 Jahre ZFA“ -  lesen Sie [hier](#)

ÖSTERREICHISCHER ZERTIFIKATEMARKT 2026

Starkes Wachstum des Zertifikatemarktes im Q 2

- **Open Interest wächst um 1,1 Mrd. Euro oder 6,3 Prozent auf 19,0 Mrd. Euro**
- **Umsatz wie im Vorquartal mit 1,1 Mrd. Euro überdurchschnittlich hoch**
- **Größter Zuwachs mit 463,0 Mio. Euro bei 100- Prozent-Kapitalschutz-Zertifikaten**
- **Risikoindex des Gesamtmarktes steigt um 1 Basispunkt auf 2,7**

Der österreichische Zertifikatemarkt zeigte im 2. Quartal 2026 (April bis Juni) seine Vitalität. Der Open Interest wuchs um 1,1 Mrd. Euro oder 6,3 Prozent auf den neuen Rekordwert von 19,0 Mrd. Euro. Der Handelsumsatz, der bereits im 1. Quartal 2026 überdurchschnittlich hoch war, betrug 1,1 Mrd. Euro. Im Jahr 2026 wurden somit bereits 2,2 Mrd. Euro mit Zertifikaten umgesetzt.,

Der Zuwachs des Open Interest wurde in erster Linie von 100-%-Kapitalschutz-Zertifikaten getragen. Diese Kategorie wuchs im 2. Quartal um 463,0 Mio. Euro oder 10,2 Prozent auf ein platziertes Volumen von 5,7 Mrd.

Mit einem Open Interest von 1,9 Mrd. Euro haben sich Bonus-Zertifikate zur zweitstärksten Kategorie am österreichischen Zertifikatemarkt entwickelt. Auch bei den anderen Anlageprodukten ohne Kapitalschutz stieg die Nachfrage: Aktienanleihen verzeichneten einen Zuwachs von 12,4 Prozent, Express-Zertifikate steigerten den Open Interest um 9,7 Prozent, Bonus-Zertifikate um 6,7 Prozent und Index-Zertifikate um 6,0 Prozent.

Die Handelsumsätze am österreichischen Zertifikatemarkt waren mit 1,1 Mrd. Euro wie im starken Vorquartal unverändert. Seit Jahresbeginn wurden 2,2 Mrd. Euro mit Zertifikaten umgesetzt.

Die SRI-Indikatoren veränderten sich trotz der deutlich höheren Volatilität nur marginal: Nach einem volumengewichteten Wert für den Gesamtmarkt von 2,69 für das 1. Quartal 2026 betrug die Veränderung gerade 0,01 Punkte auf 2,70. Damit ist das Risiko des Zertifikatemarktes deutlich geringer als das von Aktien-Indizes oder von Einzelaktien und – bei meist deutlich höheren Erträgen – nur geringfügig höher als bei Anleihen.

Den vollständigen Marktbericht können Sie hier downloaden: [Marktbericht Q2/2026](#)



— 20 JAHRE —

MARKT UPDATE

Der Newsletter zum österreichischen Zertifikatemarkt
Juli 2026

Wir freuen uns auf Feedback, Anregungen und Fragen:

office@zertifikateforum.at Impressum gemäß österreichischem Mediengesetz:
Medieninhaber und Hersteller ist das Zertifikate Forum Austria, Rothschildplatz 1, 1020
Wien/Österreich; Herstellungsort ist Wien.